



KONSENS-Mitteilungsverfahren

SST: Schnittstellen

SST_KMV_GAN_Version_1

Version : 1.6.1

Status : abgestimmt

Stand : 12.11.2021



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines.....	4
1.1	Kurzbeschreibung	4
1.2	Änderungsübersicht	4
2	Einleitung	5
2.1	Referenzierte Dokumente.....	5
2.2	Links	5
3	Abbildung auf die Struktur der Kontrollmitteilung	5
3.1	Allgemeines	5
3.2	Aufbau der Kontrollmitteilung.....	8
3.2.1	Kontrollmitteilung allgemeiner Teil	8
3.2.1.1	Version der Kontrollmitteilung.....	8
3.2.1.2	Anweisung	8
3.2.1.3	Festlegung der KmlId.....	9
3.2.1.4	XML-Beispiel Anweisung Neuaufnahme.....	9
3.2.1.5	XML-Beispiel Korrektur	10
3.2.1.6	XML-Beispiel Stornierung.....	10
3.2.2	Verfasser der Kontrollmitteilung.....	11
3.2.2.1	VerfasserAdresse	11
3.2.2.1.1	Straßenadresse	11
3.2.2.1.2	Postfachadresse	12
3.2.2.1.3	Großkundenadresse	13
3.2.2.2	Kommunikationsverbindung des Verfassers	14
3.2.2.3	Bearbeiter beim Verfasser.....	15
3.2.2.4	Referenz.....	15
3.2.2.5	Ordnungsbegriff	16
3.2.2.6	VerfasserInfo	16
3.2.2.7	XML-Beispiel Verfasser.....	17
3.2.3	Auftragnehmer	17
3.2.3.1	AuftragnehmerAdresse	17
3.2.3.1.1	Straßenadresse	17
3.2.3.1.2	Postfachadresse	19
3.2.3.1.3	Großkundenadresse	19
3.2.3.2	Kommunikationsverbindung des Auftragnehmers.....	19
3.2.3.3	Bearbeiter beim Auftragnehmer.....	20
3.2.3.3.1	Komm (Kommunikationsverbindung) des Bearbeiters	20
3.2.3.4	Referenz.....	21
3.2.3.5	Ordnungsbegriff	21
3.2.3.6	AuftragnehmerInfo	22
3.2.3.7	XML-Beispiel Auftragnehmer.....	22
3.2.4	Betroffener Fall	24
3.2.4.1	Betroffener Zeitraum	24
3.2.4.2	Steuerfall	25
3.2.4.2.1	Ordnungsbegriff	25
3.2.4.2.2	Betroffene Person	26
3.2.4.2.2.1	Natürliche Person	26
3.2.4.2.2.2	Ehegatte zur natürlichen Person	30
3.2.4.2.2.3	Nicht Natürliche Person	30
3.2.4.2.2.4	Frei definierte Person.....	30
3.2.4.2.2.5	Adresse	31
3.2.4.2.2.6	InfoAdresse	34
3.2.4.2.2.7	Komm (Kommunikationsverbindung) des Betriebs.....	35
3.2.4.2.2.8	Weitere Person	36
3.2.4.3	Empfänger Finanzamt.....	46
3.2.4.4	Steuerart.....	46
3.2.4.5	ZusatzInfo.....	46



KONSENS-Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

3.2.4.6	XML-Beispiel Betroffener Fall.....	47
3.2.5	Detaildaten GAN.....	48
3.2.5.1	Vertretungsberechtigte Person.....	49
3.2.5.2	Hauptniederlassung (StrAdresse).....	49
3.2.5.2.1	Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	51
3.2.5.2.2	Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	51
3.2.5.3	Früheres Gewerbe.....	51
3.2.5.3.1	StrAdresse.....	52
3.2.5.3.1.1	Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	53
3.2.5.3.1.2	Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse).....	54
3.2.5.3.2	Komm (Kommunikationsverbindung).....	54
3.2.5.4	Angemeldete Tätigkeit.....	55
3.2.5.4.1	Weitere Tätigkeit.....	55
3.2.5.5	Anzahl Beschäftigte.....	56
3.2.5.6	XML-Beispiel Detailangaben GAN.....	56

Abbildungsverzeichnis

Es konnten keine Einträge für ein Abbildungsverzeichnis gefunden werden.



KONSENS-Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

1 Allgemeines

1.1 Kurzbeschreibung

In diesem Dokument wird die Kontrollmitteilung GAN – Gewerbeanmeldung – in der Version 1 beschrieben.

Die GAN-Detailversion 1 in der **Kontrollmitteilungsversion 6** ist ab dem Jahr **2022** gültig.

1.2 Änderungsübersicht

Version	Bearbeiter	Änderungsdatum	Durchgeführte Änderung
1.0	T. Moj, D. Grenz	21.05.2019	Erstellung
1.1	T. Moj	24.06.2019	Einarbeitung Feedback UFG Gewerbeanmeldungen
1.2	T. Moj	20.08.2019	Kommunikationsverbindung zur Betroffenen Person Website bei Kommunikationsverbindungen Neuer Namespace für KM Version 6
1.3	T. Moj	26.08.2019	Zusatzinfos zum Betrieb ins Detail verschieben
1.4	T. Moj	14.10.2019	Referenzierte Dokumente an KM Version 6 anpassen.
1.5	T. Moj	03.02.2020	Schlüsselkataloge auf alphanumerische Werte Umstellen und UUID Quelle für KMID festlegen.
1.6	T. Klein	23.07.2020	Beschreibung zur betroffenen Person bzw. weiteren Person angepasst.
1.6	T. Klein	03.09.2021	Redaktionelle Anpassungen
1.6	T. Klein	29.09.2021	Anpassung XML-Beispiel GAN
1.6	T. Klein	02.11.2021	Aufnahme von „InternTaetigkeitSchluessel“ im Bereich GAN für interne Zwecke. Diese Angabe kann nicht durch den Datenlieferanten angewiesen werden, sondern wird von KMV erzeugt.
1.6.1	T. Klein	12.11.2021	3.2.4.2.2.8 Weitere Person: Anpassung der Rollen

Tabelle 1 / Änderungsübersicht



2 Einleitung

In diesem Dokument wird die Abbildung der Detailversion 1 der Kontrollmitteilung GAN – Gewerbeanmeldung - auf die Kontrollmitteilung in der Version 6 definiert.

2.1 Referenzierte Dokumente

Nr	Dateiname	Pfad	Inhalt
1	Teil1_ElsterBasis-XML-Schnittstelle_V*.zip	Downloadbereich für Entwickler www.elster.de	Dokumentationen der ElsterBasis-XML-Schnittstelle inklusive Informationen zur Authentifizierung. In dem Dokument Einheitliche_Datenschnittstelle_XML_*.pdf wird die einheitliche XML- Datenschnittstelle für alle ELSTER-Verfahren beschrieben.
2	SST_KMV_Verfahrensablauf_Extern_3_1.pdf	http://eststeuer.de/download/SST_KMV_Verfahrensablauf_Extern_3_1.pdf	Verfahrensablauf KMV
3	SST_KMV_Kontrollmitteilung_Version_6.pdf		Dokumentation der Kontrollmitteilung in der Version 6
4	SST_KMV_Basisdaten_Version_6.pdf		Dokumentation der Basisdaten in der Version 6
5	kmv000006.xsd		Schemadefinition für die Kontrollmitteilung in der Version 6
6	kmvbase000006.xsd		Schemadefinition für die Basisdaten in der Version 6
7	kmvallg000006.xsd		Schemadefinition für allgemeingültigen Datentypen zur KM in der Version 6
8	kmv_GAN_000001.xsd		Schemadefinition für die Detaildaten der Kontrollmitteilung "GAN" in der Version 1
9	kmvstorno000006.xsd		Schemadefinition für die Stornierung von Kontrollmitteilungen in der Version 6

Tabelle 1 / Referenzierte Dokumente

Referenzierte Dokumente werden durch ein **R** und die laufende Nr. referenziert z.B. <R1>.

2.2 Links

Nr	Link	Inhalt
1	http://www.w3c.org	Spezifikationen für XML und XML-Schemata

Tabelle 2 / Links

In dieser Tabelle aufgelistete Links werden durch ein **L** und die laufende Nr. referenziert z.B. <L1>..

3 Abbildung auf die Struktur der Kontrollmitteilung

3.1 Allgemeines

In diesem Kapitel wird der gesamte Aufbau der Kontrollmitteilung "GAN" dokumentiert. Basis für diese Darstellungen sind die in der folgenden Übersicht dargestellten XML-Schemata.

Schema	Beschreibung
kmv000006.xsd	Kontrollmitteilung in der Version 6
kmvbase000006.xsd	Basisdaten der Version 6
kmvallg000006.xsd	Simple Datentypen in der Version 6
kmv_GAN_000001.xsd	Detaildaten "GAN" in der Version 1



KONSENS-Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

Folgende Namensräume werden verwendet:

Datenbereich	Namespace
Elster	http://www.elster.de/2002/XMLSchema
Kontrollmitteilung	http://finkonsens.de/rms/kmv/km/v6
KMStorno	http://finkonsens.de/rms/kmv/kmstorno/v6
Basisdaten	http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6
Detail "GAN"	http://finkonsens.de/rms/kmv/gan/v1

In den nachfolgenden Darstellungen werden in der Tabelle auf der linken Seite mit grün hinterlegten Headern die Definitionen des Kontrollmitteilungsverfahrens dargestellt. In der Tabelle auf der rechten Seite mit gelb hinterlegten Headern wird die Definition des Datenlieferanten dargestellt. Die mit hellgrün hinterlegten Definitionen kennzeichnen Datenstruktur innerhalb der jeweiligen Teilbeschreibung, diese sind entweder direkt anhängend definiert oder es wird auf eine entsprechende Beschreibung verwiesen.

In den Erläuterungen der einzelnen Kapitel wird auf die Möglichkeiten zur Abbildung der Daten eingegangen. Hier werden ebenfalls fachliche Einschränkungen definiert. Diese fachlichen Einschränkungen werden bei der Annahme der Daten geprüft und führen ggf. zu einem Fehler, der die Datenannahme ablehnt.

Die Tabellen sind in Abstimmung mit dem Datenlieferanten zu vervollständigen.

f

Die Gruppen/Elemente sind entsprechend der Schemadefinition strukturiert. Bei voneinander abhängigen Gruppen/Elementen kann es vorkommen, dass die übergeordnete Gruppe optional definiert ist, die hierarchisch darunterliegende Gruppe aber obligatorisch ist. Werden in diesem Fall Daten zur übergeordneten Gruppe angewiesen, dann ist auch der obligatorische Datenbereich anzuweisen. Erfolgt keine Anweisung zu der übergeordneten Gruppe, so sind auch keine davon abhängigen Daten anzuweisen.

Die in der Beschreibung mit der Kennzeichnung "fachlich" definierten Elemente werden im Rahmen der Annahmeverarbeitung auf dem Server fachlich geprüft, ggf. auftretende Fehler führen zur Ablehnung der Annahme der Kontrollmitteilung.



KONSENS-Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

Erläuterung der Headerinformationen:

Überschrift	Beschreibung
Schema	Option laut XML-Schema: M - Pflichtangabe K – Optionale Angabe m – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten, z.B. obligatorisches Element in einer optionalen Gruppe
fachlich	fachliche Spezifikation: M - Pflichtangabe K – Optionale Angabe F – fachliche Prüfung lt. Beschreibung m – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten X – Angabe in der Datenstruktur zwar zulässig, aber an dieser Stelle für die in diesem Dokument beschriebene Kontrollmitteilungsart nicht zu verwenden
Verwendung	Hier werden ergänzende Angaben zu einer Gruppe vorgegeben. Insbesondere betrifft dies eine fachliche Definition zu den anzuweisenden Daten. Dies ist z.B. die fachliche Vorgabe, dass eine Adresse nur als Inlandsadresse angewiesen werden darf. Auch Abhängigkeiten zwischen Gruppenelementen können hier erläutert werden. Mit dem Text "Zur KM-Art nicht anzuweisen" wird dokumentiert, dass diese Gruppe laut Schemadefinition zwar anweisbar ist, aber die Anweisung zu dieser Kontrollmitteilungsart fachlich nicht zulässig ist.

Überschrift	Beschreibung
Name	Name des Elements
F	Format des Wertes: N – numerisch A – alphanumerisch S – Datenstruktur gem. gesonderter Beschreibung E – Enumeration, d.h. es ist eine Auswahl aus einer Werteliste anzuweisen B – boolean, d.h. true oder false
L	maximale Länge des Wertes, entfällt bei Aufzählungstypen (Enumeration) und bei Datenstrukturen
O	Option laut XML-Schema: M - Pflichtangabe K – Optionale Angabe m – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten, z.B. obligatorisches Element in einer optionalen Gruppe
S	fachliche Spezifikation: M - Pflichtangabe K – Optionale Angabe F – fachliche Prüfung lt. Beschreibung m – Pflichtangabe in Abhängigkeit von anderen Werten X – Angabe in der Datenstruktur zwar zulässig, aber an dieser Stelle für die in diesem Dokument beschriebene Kontrollmitteilungsart nicht zu verwenden
Beschreibung	Erläuterung zur Anweisung, ggf. Aufzählung von Werten Erläuterung von Datenstrukturen und Abhängigkeiten



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2 Aufbau der Kontrollmitteilung

3.2.1 Kontrollmitteilung allgemeiner Teil

3.2.1.1 Version der Kontrollmitteilung

Schema	fachlich	Verwendung								
M	M									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Version	N	1	M	M	Version der Kontrollmitteilung = 6					

3.2.1.2 Anweisung

Schema	fachlich	Verwendung								
M	M									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
art	E		M	M	Art der Anweisung "Neu" – Neuaufnahme "Korrektur" – Korrektur					Das Verfahren für die Stornierung von Mitteilungen ist im Dokument <R3> beschrieben
Kmld	A	100	M	M	Durch den Verfasser vorgegebene bundesweit eindeutige Identifikation der Kontrollmitteilung					
RefKmld	A	100	m	m	Referenzierte Kontrollmitteilung, Bei der Korrektur und der Stornierung wird hier die Kmld der zu korrigierenden/zu stornierenden KM angegeben.					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

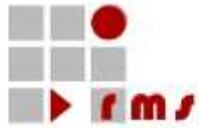
3.2.1.3 Festlegung der Kmlid

Lfd.Nr	Position	Format	Beschreibung
1	01-04	N	Jahr der ANMELDUNG, z.B. 2022
2	05-05	AN	Delimiter "-"
3	06-08	AN	Konstante "GAN"
4	09-09	AN	Delimiter "-"
5	10- max 100	AN	Eindeutiger Schlüssel des Datenlieferant z. B. UUID aus XGewerbemeldung (nachrichtenkopf/identifikation.nachricht/nachrichtenUUID)

3.2.1.4 XML-Beispiel Anweisung Neuaufnahme

```
<Kontrollmitteilung version="6" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/km/v6">  
  <Anweisung art="Neu">  
    <Kmlid>2022-GAN-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967</Kmlid>  
  </Anweisung>
```

...



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

3.2.1.5 XML-Beispiel Korrektur

```
<Kontrollmitteilung version="6" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/km/v6">  
  <Anweisung art="Korrektur">  
    <KmId>2022-GAN-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967-Korr01</KmId>  
    <RefKmId>2022-GAN-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967</RefKmId>  
  </Anweisung>
```

3.2.1.6 XML-Beispiel Stornierung

Die Stornierung ist in dem Dokument **<R3>** beschrieben.

```
<KMStorno kmArt="GAN" version="6" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/kmstorno/v6">  
  <Anweisung art="Storno">  
    <KmId>2022-GAN-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967-Storno</KmId>  
    <RefKmId>2022-GAN-5687CF4A-5C7B-43F1-933E-E5A7F69F7967</RefKmId>  
  </Anweisung>
```

...



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.2 Verfasser der Kontrollmitteilung

Schema	fachlich	Verwendung										
M	M	Gemeinde in der das Gewerbe angemeldet wird.										
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name		F	Lg.	O	Beschreibung
Name		A	72	M	M	Name der Gemeinde						satz/anmeldung/autor/behoerdenna me

3.2.2.1 VerfasserAdresse

Schema	fachlich	Verwendung									
M	F	Die Adresse des Verfassers ist als Straßenadresse anzuweisen.									

3.2.2.1.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung										
K	F	Die Adresse des Verfassers ist als Straßenadresse vorzugeben. Die Adresse darf nur als Inlandsadresse angewiesen werden. In der Straßenadresse kann optional eine Postfachadresse und/oder eine Großkundenadresse angewiesen werden.										
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name		F	Lg.	O	Beschreibung
Str		A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)						satz/anmeldung/autor/anschrift/stra sse
Hausnummer		N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)						satz/anmeldung/autor/anschrift/hau sNr
HNrZusatz		A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer						satz/anmeldung/autor/anschrift/hau sNr Für Alphanumerischen Anteil der Hausnummer
Adressergaenzung		A	46	K	K	Adressergänzung						
Ort		A	72	M	M	Ort						satz/anmeldung/autor/anschrift/ort
						Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die						



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

					Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen					
PLZ	N	5	m1	F	Postleitzahl mit führenden Nullen nur für Inlandsadressen					satz/anmeldung/autor/anschrift/plz
AuslandsPLZ	A	12	k2	X	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch) nur für Auslandsadressen					
StaatS	N	3	m2	X	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. nur für Inlandsadressen					
Land	A	72	k2	X	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. nur für Inlandsadressen					
PostachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse					
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse					

3.2.2.1.2 Postfachadresse

Schema	fachlich	Verwendung								
K	F	Die Postfachadresse ist nur als Ergänzung zur Straßenadresse anzuweisen.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach

3.2.2.1.3 Großkundenadresse

Schema	fachlich	Verwendung				
K	F	Die Großkundenadresse ist nur als Ergänzung zur Straßenadresse anzuweisen.				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
GKPLZ	N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl	
GKOrt	A	72	M	M	Ortsangabe zur Großkundenpostleitzahl	

Name	F	Lg.	O	Beschreibung



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.2.2 Kommunikationsverbindung des Verfassers

Schema		fachlich		Verwendung												
K		K		Optional kann die Kommunikationsverbindung des Verfassers angewiesen werden. satz/anmeldung/autor/erreichbarkeit aus XGewerbe ist entsprechend zu mappen.												
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
Telefon		S		K	K	Es können maximal 2 Telefonverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine Frei definierte Telefonnummer angewiesen werden										
Tel		S		m	m											
intVor		N	15	K	X	Internationale Vorwahl										
natVor		N	10	K	K	Nationale Vorwahl										
rufNr		N	13	K	K	Rufnummer										
durchwahlNr		N	13	K	K	Durchwahlnummer										
FreiDefTel		A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer										
Fax		S		K	K	Es können maximal 2 Faxverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine Frei definierte Faxnummer angewiesen werden										
Fax		S		m	m											
intVor		N	15	K	X	Internationale Vorwahl										
natVor		N	10	K	K	Nationale Vorwahl										
rufNr		N	13	K	K	Rufnummer										
durchwahlNr		N	13	K	K	Durchwahlnummer										
FreiDefFax		A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer										
EMail		A	254	K	K	E-Mail Adresse										



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

						Es können maximal 2 E-Mail Adressen angewiesen werden				
Website	A	254	K	K		Website des Verfassers.				

3.2.2.3 Bearbeiter beim Verfasser

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Angaben zum Bearbeiter beim Verfasser der Kontrollmitteilung sind optional.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Name	A	72	K	K	Name des Bearbeiters					
Kennzeichnung	A	20	K	K	Kennzeichnung des Bearbeiters in der Organisationseinheit, z.B. der Arbeitsbereich, das Sachgebiet, ...					
Komm	S		K	K	Kommunikationsverbindung des Bearbeiters Struktur entsprechend der Kommunikationsverbindung des Verfassers					

3.2.2.4 Referenz

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.2.5 Ordnungsbegriff

Schema	fachlich	Verwendung								
K	M	Amtlicher Gemeindeschlüssel aus satz/anmeldung/autor/behoerdenkennung								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Ordnungsbegriff	S		K	M	Ordnungsbegriff zur Kennzeichnung des Verfassers, z.B. die Steuernummer des Verfassers Es ist die Art des Ordnungsbegriffs und der Ordnungsbegriff anzuweisen					
art	A	5	m	m	Art des Ordnungsbegriffs entsprechend Enumeration OrdnungsbegriffArt Für die Mitteilungsart immer: „AGS“ der Betriebsstätte.					
Ordnungsbegriff	A	50	m	m	Amtlicher Gemeindeschlüssel					

3.2.2.6 VerfasserInfo

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.2.7 XML-Beispiel Verfasser

```
<Verfasser xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
  <Name>Stadt Bochum</Name>
  <VerfasserAdresse>
    <StrAdresse>
      <Str>Willy-Brandt-Platz</Str>
      <Hausnummer>2</Hausnummer>
      <Ort>Bochum </Ort>
      <PLZ>44787 </PLZ>
    </StrAdresse>
  </VerfasserAdresse>
  <Komm>
    <Tel intVorw="49" natVorw="228" rufNr="123456"/>
  </Komm>
  <Ordnungsbegriff art="AGS">05911000</Ordnungsbegriff>
</Verfasser>
```

3.2.3 Auftragnehmer

Schema	fachlich	Verwendung							
K	K	Mit Datenübermittlung beauftragter Dritter gemäß §87d AO							
Name		F	L	O	S	Beschreibung			
Name		A	255	M	M	Name des Auftragnehmers			

3.2.3.1 AuftragnehmerAdresse

Schema	fachlich	Verwendung
M	M	Die Adresse des Auftragnehmers kann als Straßenadresse, Postfach- oder Großkundenadresse angewiesen werden.

3.2.3.1.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung
--------	----------	------------



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

K	F	Adresse des Auftragnehmers als Straßenadresse In der Straßenadresse kann optional eine Postfachadresse und/oder eine Großkundenadresse angewiesen werden.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)					
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)					
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer					
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung					
Ort	A	72	M	M	Ort					
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen					
PLZ	N	5	m1	F	Postleitzahl mit führenden Nullen nur für Inlandsadressen					
AuslandsPLZ	A	12	k2	K	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch) nur für Auslandsadressen					
StaatS	N	3	m2	M	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Geburtslandes in Textform im Element Land zu liefern. nur für Inlandsadressen					
Land	A	72	k2	F	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

					Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. nur für Inlandsadressen					
PostachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse					
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse					

3.2.3.1.2 Postfachadresse

Schema	fachlich	Verwendung																
K	K	Auftragnehmeradresse als Postfachadresse. Die Postfachadresse kann auch als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.																
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name		F	Lg.	O	Beschreibung		
Postfach		N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)												
PostfachPLZ		N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen												
PostfachOrt		A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach												

3.2.3.1.3 Großkundenadresse

Schema	fachlich	Verwendung																
K	K	Auftragnehmeradresse als Großkundenadresse. Die Großkundenadresse kann auch als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.																
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name		F	Lg.	O	Beschreibung		
GKPLZ		N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl												
GKOrt		A	72	M	M	Ortsangabe zur Großkundenpostleitzahl												

3.2.3.2 Kommunikationsverbindung des Auftragnehmers

Schema	fachlich	Verwendung															
K	X	Die Kommunikationsverbindung des Auftragnehmers wird nicht angewiesen.															
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name		F	Lg.	O	Beschreibung	



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

3.2.3.3 Bearbeiter beim Auftragnehmer

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Angaben zum Bearbeiter (Ansprechpartner) beim Auftragnehmer der Kontrollmitteilung sind optional.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Name	A	72	K	K	Name des Bearbeiters					
Kennzeichnung	A	20	K	K	Kennzeichnung des Bearbeiters in der Organisationseinheit, z.B. der Arbeitsbereich, das Sachgebiet, ...					

3.2.3.3.1 Komm (Kommunikationsverbindung) des Bearbeiters

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Kommunikationsverbindung des Bearbeiters kann optional angewiesen werden.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Telefon	S		K	K	Es können maximal 2 Telefonverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Telefonnummer angewiesen werden					
Tel	S		m	m						
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl					
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl					
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer					
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer					
freiDefTel	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer					
Fax	S		K	K	Es können maximal 2 Faxverbindungen angewiesen werden.					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

					Es kann eine qualifizierte Faxnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Faxnummer angewiesen werden
Fax	S		m	m	
intVor	N	15	K	K	Internationale Vorwahl
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer
FreiDefFax	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer
E-Mail	A	254	K	K	E-Mail Adresse Es können maximal 2 E-Mail Adressen angewiesen werden
Website	A	254	K	K	Website des Auftragnehmers

3.2.3.4 Referenz

Schema	fachlich	Verwendung				
K	K	Unter Referenz kann eine Referenzangabe zu der konkreten Kontrollmitteilung angewiesen werden. Dies kann z.B. ein Aktenzeichen sein, unter dem die Daten zu dieser Kontrollmitteilung beim Auftragnehmer geführt werden. Referenzdaten, die auch zum betroffenen Fall angewiesen werden, sollten hier nicht geliefert werden. Z.B. reicht es, die IdNr nur zur betroffenen Person zu liefern.				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
Aktenzeichen	A	20	K	K	Aktenzeichen	
StNr	N	13	K	K	Steuernummer im ELSTER.Format	
IDM	S		K	K	Steuerliche Identifikation	
IdNr	N	11	K	K	Steueridentifikationsnummer der natürlichen Person	
W-IdNr	A	17	K	K	Wirtschafts-Identifikationsnummer	

3.2.3.5 Ordnungsbegriff

Schema	fachlich	Verwendung
K	K	Ordnungsbegriff des Auftragnehmers



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

Name	F	L	O	S	Beschreibung
Ordnungsbegriff	S		K	K	Ordnungsbegriff zur Kennzeichnung des Auftragnehmers. Es ist die Art des Ordnungsbegriffs und der Ordnungsbegriff anzuweisen
art	A	5	m	m	Art des Ordnungsbegriffs entsprechend Enumeration OrdnungsbegriffArt
Ordnungsbegriff	A	50	m	m	Ordnungsbegriff entsprechen der Art

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

3.2.3.6 AuftragnehmerInfo

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>

3.2.3.7 XML-Beispiel Auftragnehmer

```
<Auftragnehmer xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
  <Name>ABC</Name>
  <AuftragnehmerAdresse>
    <StrAdresse>
      <Str>An der Kuppe</Str>
      <Hausnummer>3</Hausnummer>
      <Ort>Bonn</Ort>
      <PLZ>53223</PLZ>
    </StrAdresse>
  </AuftragnehmerAdresse>
</Auftragnehmer>
```



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

```
<Komm>  
  <Fax natVorw="22899" rufNr="680" durchwahlNr="82"/>  
</Komm>  
<Bearbeiter>  
  <Name>Hansi Mustermann</Name>  
  <Kennzeichnung>123</Kennzeichnung>  
  <Komm>  
    <Fax natVorw="22899" rufNr="680" durchwahlNr="81"/>  
    <EMail>Hansi.Mustermann@auftragnehmer.de</EMail>  
  </Komm>  
</Bearbeiter>  
</Auftragnehmer>
```



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4 Betroffener Fall

In den Daten zum betroffenen Fall werden der Zeitpunkt der An-/Um-/Abmeldung, sowie die Daten der Person angewiesen.

3.2.4.1 Betroffener Zeitraum

Schema	fachlich	Verwendung				
M	F	Es ist der Veranlagungszeitraum anzuweisen, für den die Meldung erfolgt.				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
Vztr	N	4	m	X	Veranlagungszeitraum, für den erstmals die Meldung erfolgt	
Meldejahr	N	4	m	X		
Zeitpunkt	N	8	m	M	Zeitpunkt der Mitteilung, z.B. Stichtag im Format JJJJMMTT	
Zeitraum	N	4	m	X	Zeitraumangabe mit einem Datum-von und einem Datum-bis im Format JJJJMMTT	

Name	F	Lg.	O	Beschreibung
				satz/anmeldung/gueltigAb Datum ab dem die Gewerbetätigkeit aufgenommen wurde (nicht Tag der Meldung bei der Gemeinde).



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

3.2.4.2 Steuerfall

3.2.4.2.1 Ordnungsbegriff

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2 Betroffene Person

Schema	fachlich	Verwendung
M	F	<p>Bei Einzelgewerbetreibenden ist der Gewerbetreibende als natürliche Person anzuweisen.</p> <p>Bei Personengesellschaften, ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter eine einzelne Anmeldung für eine natürliche Person abzugeben. Die Anmeldungen werden über die GewerbebetriebID (satz/anmeldung/gewerbebetriebID) verknüpft. Die Informationen zur Personengesellschaft sind unter dem Tag WeiterePerson zu erfassen.</p> <p>Bei Körperschaften ist der Gewerbebetrieb als nichtnatürliche Person anzuweisen. Die Gesellschafter bzw. Beteiligten sind unter dem Tag WeiterePerson anzuweisen.</p>

3.2.4.2.2.1 Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Die Daten sind für Einzelunternehmer und Personengesellschaften aus satz/anmeldung/gewerbe/beteiligtePerson zu mappen.									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
geschlecht	E		K	K	m-> männlich w-> weiblich x -> ohne Angabe d -> divers						
idNr	N	11	K	K	Steueridentifikationsnummer der natürlichen Person Auf den Identabgleich in der Verfahrensbeschreibung <R2> wird verwiesen.						
auskunftssperre	A		K	X	In dem Attribut auskunftssperre können 1-n Listenelemente der Auskunftssperre (Übermittlungs- und Auskunftssperre gem. §139b Abs. 5 S.2 AO Gültigkeit/Anweisung ab dem 01.11.2015) enthalten sein; diese sind durch ein Leerzeichen zu trennen.						



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

nationalitaet	A		K	M	In dem Attribut nationalitaet können 1-20 Nationalitäten der Person in Form des Staatenschlüssels geliefert werden.					satzung/anmeldung/gewerbe/beteiligte Person/staatangehörigkeiten
eTIN	A	14	K	X	Elektronische Transfer-Identifikations-Nummer					
auskunftssperreAlt	A		K	X	Nicht mehr zulässig					
					Für die Anweisung der Namensdaten ist entweder die Variante M1 mit Vorname und Nachname oder die Variante M2 – Blockname (lt. Melderecht existiert nur ein Nachname oder nur ein Vorname) zu verwenden.					
Name	A	72	m	M1	Nachname der Person					
Vorname	A	72	m	M1	Vorname, ggf. auch mehrere Vornamen					
art	E	2	m	M2	Art des Blocknamens (NN=Nachname, VN=Vorname)					Wenn lt. Melderecht nur ein Nachname existiert dann Anweisung art="NN", wenn lt. Melderecht nur ein Vorname existiert dann Anweisung art="VN"
Blockname	A	72	m	M2	Blockname					Anweisung entsprechend art des Blocknamens
NamensVorsatz	A	25	K	K	Namensvorsatz					
NamensZusatz	A	60	K	K	Namenszusatz					
Titel	A	30	K	K	Titel der Person					
Geburtsdaten	S		K	K	Untergeordnete Datenstruktur: Geburtsdaten zur Person					
gebDat	N	8	K	M	Geburtsdatum im Format JJJJMMTT					Die Übermittlung eines teilbekannten Geburtsdatums ist zulässig, z.B.: 19690000.



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

					der Typ und die PersonInfo anzuweisen
typ	A	30	m	X	Typ der Information zur Person
PersonInfo	A	250	m	X	Information zur Person
Eheglndnr	N	11	K	X	Steuerliche Identifikationsnummer des Ehegatten
Ehegatte			K	X	Angaben zum Ehegatten sind als eigene Datenstruktur nur als natürliche Person anzuweisen, die Anweisung des Ehegatten als frei definierte Person ist nicht zulässig.



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2 Ehegatte zur natürlichen Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>

3.2.4.2.2.3 Nicht Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung								
K	F	<i>Bei Körperschaften zu verwenden.</i>								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
w-IdNr	A	17	K	K	Wirtschafts-Identifikationsnummer					
stNr	N	13	K	K	Steuernummer im Elster-Format					
Firmenname	A	120	M	M	Firmenname					satz/anmeldung/gewerbe/betrieb/ei ngetragenerName
FirmenInfo	S		K	X	Ergänzende Informationen zur nicht natürlichen Person. Es können maximal 10 Elemente angewiesen werden, es ist jeweils der Typ und die FirmenInfo anzuweisen					
typ	A	30	k	X						
FirmenInfo	A	250	k	X						

3.2.4.2.2.4 Frei definierte Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2.5 Adresse

Schema	fachlich	Verwendung				
M	F	Adresse der Betriebstätte (satz/anmeldung/gewerbe/anschrift). Bei Reisegewerbe Anschrift des Gewerbetreibenden				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
letzBekannteAdr	B		K	K	Ist die aktuelle Adresse unbekannt, aber die letzte vorherige Adresse bekannt, ist diese als Adresse anzuweisen und der Merker letzBekannteAdr=true zu setzen.	

3.2.4.2.2.5.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung				
K	F	Straßenadresse der Betriebstätte				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)	
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)	
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer	
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung	
Ort	A	72	M	M	Ort	
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen	
PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen	



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
PostachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse

3.2.4.2.5.1.1 Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung			
K	K	Die Postfachadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.			
Name	F	L	O	S	Beschreibung
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)
PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach

Name	F	Lg.	O	Beschreibung



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2.5.1.2 Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung									
K	K	Die Großkundenadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
GKPLZ	N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl						
GKOrt	A	72	M	M	Ortsangabe Großkundenpostleitzahl	zur					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2.5.2 Frei definierte Adresse

Schema	fachlich	Verwendung
M	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!

3.2.4.2.2.6 InfoAdresse

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Mit der InfoAdresse können weitere Adressen zur betroffenen Person angewiesen werden. Sofern der Gewerbetreibende eine natürliche Person ist, ist hier die Wohnanschrift anzuweisen. Ist der Gewerbetreibende eine eingetragene Personengesellschaft oder eine Körperschaft (Tag „nichtNatürlichePerson“) wird keine Info Adresse erwartet. Die Adresse der Gesellschafter bzw. Beteiligten finden sich jeweils unter dem Tag WeiterePerson									
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
typ		E		M	M	Typ der Adresse Melde- Meldeadresse					

3.2.4.2.2.6.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Wohnanschrift des Gewerbetreibenden satz/anmeldung/gewerbe/beteiligtePerson/anschrift									
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Str		A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)					
Hausnummer		N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)					
HNrZusatz		A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer					
Adressergaenzung		A	46	K	K	Adressergänzung					
Ort		A	72	M	M	Ort					
						Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

					(m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen				
PLZ	N	5	k	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen				
AuslandsPLZ	A	12	k	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12- stellig alphanumerisch)				
StaatS	N	3	m	m2	Staatschlüssel zum Ort. Ist der Staatschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.				
Land	A	72	k	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.				
PostachAdresse			K	<input checked="" type="checkbox"/>	optionale Angabe einer Postfachadresse				
GKAdresse			K	<input checked="" type="checkbox"/>	optionale Angabe einer Großkundenadresse				

3.2.4.2.2.7 Komm (Kommunikationsverbindung) des Betriebs

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Die Kommunikationsverbindung des Betriebs.								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

K	F	Bei Körperschaften die Gesellschafter bzw. Beteiligten. Diese werden als natürliche Personen übermittelt.									
		Bei Personengesellschaften, gibt es eine Anmeldung je Gesellschafter (Betroffene Person), sofern dieser geschäftsführende Gesellschafter ist, daher sind hier die Daten zur Personengesellschaft zu erfassen. Diese werden als nichtnatürliche Personen übermittelt.									
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
rolle		E		M	M	GF – Gesellschafter VG – Vertreter (gesetzlich) BG – Betroffene Gesellschaft					

3.2.4.2.8.1 Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung									
K	K	Die Daten aus satz/anmeldung/gewerbe/beteiligtePerson sind zu mappen.									
Name		F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
geschlecht		E		K	K	m-> männlich w-> weiblich x -> ohne Angabe d -> divers					
idNr		N	11	K	K	Steueridentifikationsnummer der natürlichen Person Die IdNr ist Pflichtangabe.					
auskunftssperre		A		K	X	In dem Attribut auskunftssperre können 1-n Listenelemente der Auskunftssperre (Übermittlungs- und Auskunftssperre gem. §139b Abs. 5 S.2 AO Gültigkeit/Anweisung ab dem 01.11.2015) enthalten sein; diese sind durch ein Leerzeichen zu trennen.					
nationalitaet		A		K	M	In dem Attribut nationalitaet können 1-20 Nationalitäten der Person in Form des Staatenschlüssels geliefert werden.					satz/anmeldung/gewerbe/beteiligtePerson/staatangehoerigkeiten



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

eTIN	A	14	K	X	Elektronische Transfer-Identifikations-Nummer				
auskunftssperreAlt	A		K	X	Nicht mehr zulässig				
					Für die Anweisung der Namensdaten ist entweder die Variante M1 mit Vorname und Nachname oder die Variante M2 – Blockname (lt. Melderecht existiert nur ein Nachname oder nur ein Vorname) zu verwenden.				
Name	A	72	m	M1	Nachname der Person				
Vorname	A	72	m	M1	Vorname, ggf. auch mehrere Vornamen				
art	E	2	m	M2	Art des Blocknamens (NN=Nachname, VN=Vorname)				Wenn lt. Melderecht nur ein Nachname existiert dann Anweisung art="NN", wenn lt. Melderecht nur ein Vorname existiert dann Anweisung art="VN"
Blockname	A	72	m	M2	Blockname				Anweisung entsprechend art des Blocknamens
NamensVorsatz	A	25	K	K	Namensvorsatz				
NamensZusatz	A	60	K	K	Namenszusatz				
Titel	A	30	K	K	Titel der Person				
Geburtsdaten	S		K	K	Untergeordnete Datenstruktur: Geburtsdaten zur Person				
gebDat	N	8	K	M	Geburtsdatum im Format JJJJMMTT				Die Übermittlung eines teilbekannten Geburtsdatums ist zulässig, z.B.: 19690000. Die Jahresangabe (ab 1880) ist ein Pflichtbestandteil und muss angewiesen werden. Bei unbekanntem Geburtsdatum ist das Element nicht anzuweisen.
Geburtsname:Name	A	72	K	K	Geburtsname				



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

Ehegatte			K	<input checked="" type="checkbox"/>	Angaben zum Ehegatten sind als eigene Datenstruktur nur als natürliche Person anzuweisen, die Anweisung des Ehegatten als frei definierte Person ist nicht zulässig.				
----------	--	--	---	-------------------------------------	--	--	--	--	--



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2.8.2 Ehegatte zur natürlichen Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!

3.2.4.2.2.8.3 Nicht Natürliche Person

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	satz/anmeldung/gewerbe/beteiligteFirma Personen die wiederum an der beteiligten Firma beteiligt sind müssen nicht abgebildet werden.									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
w-IdNr	A	17	K	K	Wirtschafts-Identifikationsnummer						
stNr	N	13	K	K	Steuernummer im Elster-Format						
Firmenname	A	120	M	M	Firmenname					satz/anmeldung/gewerbe/beteiligte Firma/betrieb/eingetragenerName	
FirmenInfo	S		K	X	Ergänzende Informationen zur nicht natürlichen Person. Es können maximal 10 Elemente angewiesen werden, es ist jeweils der Typ und die FirmenInfo anzuweisen						
typ	A	30	k	X							
FirmenInfo	A	250	k	X							

3.2.4.2.2.8.4 Frei definierte Person

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2.8.5 Adresse

Schema	fachlich	Verwendung								
M	F	Bei natürlichen Personen die Anschrift des Beteiligten (satz/anmeldung/gewerbe/beteiligtePerson/anschrift) bei nicht natürlichen Personen der Sitz (satz/anmeldung/gewerbe/beteiligteFirma/anschrift)								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
letzBekannteAdr	B		K	K	Ist die aktuelle Adresse unbekannt, aber die letzte vorherige Adresse bekannt, ist diese als Adresse anzuweisen und der Merker letzBekannteAdr=true zu setzen.					

3.2.4.2.2.8.5.1 Straßenadresse

Schema	fachlich	Verwendung								
K	F	Straßenadresse des Beteiligten								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)					
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)					
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer					
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung					
Ort	A	72	M	M	Ort					
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen
AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
PostachAdresse			K	<input checked="" type="checkbox"/>	optionale Angabe einer Postfachadresse
GKAdresse			K	<input checked="" type="checkbox"/>	optionale Angabe einer Großkundenadresse



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2.8.5.2 *Frei definierte Adresse*

Schema	fachlich	Verwendung
M	X	<i>Zur KM-Art nicht anzuweisen!</i>



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

3.2.4.2.2.8.6 XML-Beispiel Weitere Person

```
<WeiterePerson rolle="XX">  
  <NatPers geschlecht="w">  
    <Name>Müller</Name>  
    <Vorname>Sabine</Vorname>  
    <Geburtsdaten gebDat="19690125"/>  
  </NatPers>  
  <Adresse>  
    <StrAdresse>  
      <Str>Glockengasse</Str>  
      <Hausnummer>4711</Hausnummer>  
      <Ort>Bochum</Ort>  
      <PLZ>44787</PLZ>  
    </StrAdresse>  
  </Adresse>  
</WeiterePerson >
```



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

3.2.4.3 Empfänger Finanzamt

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!

3.2.4.4 Steuerart

Schema	fachlich	Verwendung
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen!

3.2.4.5 ZusatzInfo

Schema	fachlich	Verwendung								
K	X	Zur KM-Art nicht anzuweisen								
		-								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
ZusatzInfo	S		K	K	Weitere nicht eindeutig zuzuordnende bzw. ergänzende Informationen zum betroffenen Fall. Es können maximal 10 Elemente angewiesen werden, es ist jeweils der Typ und die ZusatzInfo anzuweisen					



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.4.6 XML-Beispiel Betroffener Fall

```
<BetroffenerFall xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
  <Zeitpunkt>20190522</Zeitpunkt>
  <Steuerfall>
    <BetroffenePerson>
      <NatPers idNr="91234567891">
        <Name>Müller</Name>
        <Vorname>Sabine</Vorname>
        <Geburtsdaten gebDat="19690125"/>
      </NatPers>
      <Adresse>
        <StrAdresse>
          <Str>Glockengasse</Str>
          <Hausnummer>4711</Hausnummer>
          <Ort>Bochum</Ort>
          <PLZ>44787</PLZ>
        </StrAdresse>
      </Adresse>
      <InfoAdresse typ="Melde">
        <Adresse>
          <StrAdresse>
            <Str>Baumbergerstr.</Str>
            <Hausnummer>50</Hausnummer>
            <Ort>Leverkusen</Ort>
            <PLZ>51371</PLZ>
          </StrAdresse>
        </Adresse>
      </InfoAdresse>
    </BetroffenePerson>
  </Steuerfall>
</BetroffenerFall>
```



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.5 Detaildaten GAN

Schema	fachlich	Verwendung									
M	M	Version der Detaildaten GAN									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
version	N	1	M	M	Version des Details=1						
GewerbekennungID	A	36	M	M	UUID zur technischen Identifizierung des Gewerbebetriebs					satz/anmeldung/gewerbebetriebID	
Rechtsform	N	3	M	M	Rechtsform (Schlüssel aus XGewerbe Spezifikation)					satz/anmeldung/gewerbe/betrieb/rechtsformSchluessel/code	
EintragungNr	A	255	K	K	Nummer der Eintragung ins Handels- / Genossenschafts- oder Vereinsregister oder ins Stiftungsverzeichnis					satz/anmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungNr satz/anmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungNrSonstige	
EintragungOrt	A	72	K	K	Ort der Eintragung. Bei Stiftung Bundesland					satz/anmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungOrt	
EintragungPLZ	A	12	K	K	PLZ des Registergerichts					satz/anmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungPLZ	
EintragungArt	A	1	K	K	Art der Eintragung (Schlüssel aus XGewerbe Spezifikation)					satz/anmeldung/gewerbe/betrieb/eintragungArt/code	
AnzahlBeteiligte	N	3	K	K	Anzahl der geschäftsführenden Gesellschafter bei Personengesellschaften oder Anzahl der gesetzlichen Vertreter bei Körperschaften.	anzahlBeteiligte	N	3		satz/anmeldung/gewerbe/anzahlBeteiligte	
ArtDerNiederlassung	E		K	K	Auswahl einer der folgenden Werte: Hauptniederlassung Zweigniederlassung unselbststaendigeZweigstelle Reisegewerbe					satz/anmeldung/gewerbe/niederlassungArt satz/anmeldung/gewerbe/istReisegewerbe	
GrundAnmeldung	N		M	M	Grund der Anmeldung (Schlüsselkatalog) G01 Neugründung G02 Wiedereröffnung nach Verlegung					satz/anmeldung/grundAnmeldungSchluessel	



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

					G03 Gründung nach Umwandlung G04 Wechsel der Rechtsform G05 Gesellschaftereintritt G06 Erbfolge/Kauf/Pacht					
Vertretungsberechtigte Person	S		K	K	Als eigene Struktur					satz/anmeldung/gewerbe/vertretungsberechtigtePerson
Hauptniederlassung	S		K	F	Als eigene Struktur. Anschrift der Hauptniederlassung. Nur anweisen, wenn es sich bei der Anmeldung um eine Anmeldung für eine Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle handelt.					satz/anmeldung/gewerbe/hauptniederlassung/anschrift
FrueheresGewerbe	S		K	K	Name und Anschrift des früheren Gewerbes als eigene Struktur. Kann mehrfach angewiesen werden.					satz/anmeldung/frueheresGewerbe
AngemeldeteTaetigkeit	S		M	M	Tätigkeiten des Gewerbes als eigene Struktur					satz/anmeldung/taetigkeitenGesamt
AnzahlBeschaeftigte	S		K	K	Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten als eigene Struktur					satz/anmeldung/gewerbe/anzahlVollzeitBeschaeftigte satz/anmeldung/gewerbe/anzahlTeilzeitBeschaeftigte

3.2.5.1 Vertretungsberechtigte Person

Schema	fachlich	Verwendung									
K	K	Name der Vertretungsberechtigten Person bei Personengesellschaften oder Körperschaften									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
Name	A	1000	M	M	Nachname der Vertretungsberechtigten Person	familienname	A	1000		satz/anmeldung/gewerbe/vertretungsberechtigtePerson/familienname	
Vorname	A	1000	M	M	Vorname der Vertretungsberechtigten Person	vorname	A	1000		satz/anmeldung/gewerbe/vertretungsberechtigtePerson/vorname	

3.2.5.2 Hauptniederlassung (StrAdresse)



Kontroll- und Mitteilungsverfahren

KMV GAN Version 1

Schema	fachlich	Verwendung									
K	F	Straßenadresse der Hauptniederlassung. Nur anzuweisen, wenn es sich bei der Anmeldung um eine Anmeldung für eine Zweigniederlassung oder unselbstständige Zweigstelle handelt. satz/anmeldung/gewerbe/hauptniederlassung/anschrift									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung	
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)						
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)						
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer						
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung						
Ort	A	72	M	M	Ort						
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen						
PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen						
AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)						
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.						



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben, wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
PostfachAdresse			K	K	optionale Angabe einer Postfachadresse
GKAdresse			K	K	optionale Angabe einer Großkundenadresse

3.2.5.2.1 Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung			
K	F	Die Postfachadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.			
Name	F	L	O	S	Beschreibung
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)
PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

3.2.5.2.2 Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung			
K	F	Die Großkundenadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.			
Name	F	L	O	S	Beschreibung
GKPLZ	N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl
GKOrt	A	72	M	M	Ortsangabe zur Großkundenpostleitzahl

Name	F	Lg.	O	Beschreibung

3.2.5.3 Früheres Gewerbe

Schema	fachlich	Verwendung
--------	----------	------------



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

K	K	Name und Anschrift des früheren Gewerbes				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
Name	A	250	K	K	Name des früheren Gewerbebetriebs oder des früheren Gewerbetreibenden	
Homepage	A	250	K	K	Homepage des früheren Gewerbebetriebs	
StrAdresse	S		K	K	Adresse des Gewerbebetriebs als eigene Struktur	
Komm	S		K	K	Kommunikationsverbindung des früheren Gewerbebetriebs als eigene Struktur	

Name	F	Lg.	O	Beschreibung
nameFirmaGewerbetreibender	A	250		satZ/anmeldung/frueheresGewerbe/nameFirmaGewerbetreibender
erreichbarkeit				satZ/anmeldung/frueheresGewerbe/erreichbarkeit mit Code 09
anschrift	N	3		satZ/anmeldung/frueheresGewerbe/anschrift
erreichbarkeit				satZ/anmeldung/frueheresGewerbe/erreichbarkeit

3.2.5.3.1 StrAdresse

Schema	fachlich	Verwendung				
K	K	Straßenadresse der früheren Betriebstätte				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
Str	A	72	M	M	Straßenname (ohne Hausnummer)	
Hausnummer	N	5	K	K	Hausnummer (max. 5-stellig numerisch)	
HNrZusatz	A	20	K	K	Zusatz zur Hausnummer	
Adressergaenzung	A	46	K	K	Adressergänzung	
Ort	A	72	M	M	Ort	
					Für die Inlandsadresse ist die Anweisung der PLZ (m1) Pflichtangabe. Für Auslandsadressen ist die Anweisung des Staatenschlüssel (m2) Pflicht, optional sind Auslandspostleitzahl (k2) und bei nicht ermittelbarem Staatenschlüssel der Ländername (k2) anzuweisen	

Name	F	Lg.	O	Beschreibung



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

PLZ	N	5	M	m1	Postleitzahl (Inland) mit führenden Nullen
AuslandsPLZ	A	12	K	k2	Auslands-Postleitzahl (max. 12-stellig alphanumerisch)
StaatS	N	3	M	m2	Staatenschlüssel zum Ort. Ist der Staatenschlüssel nicht in der Liste der zulässigen Staatenschlüssel lt. Schema enthalten, so ist der Wert für unbekannt zu verwenden und der Name des Landes in Textform im Element Land zu liefern. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
Land	A	72	K	k2	Name des Landes, nur anzugeben wenn der Ländername nicht einem Staatenschlüssel zugeordnet werden kann. Nur bei Auslandsadressen zulässig.
PostachAdresse				K K	optionale Angabe einer Postfachadresse
GKAdresse				K K	optionale Angabe einer Großkundenadresse

3.2.5.3.1.1 Postfachadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung				
K	F	Die Postfachadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.				
Name	F	L	O	S	Beschreibung	
Postfach	N	8	M	M	Postfach (max. 8-stellig numerisch)	
PostfachPLZ	N	5	M	M	Postleitzahl zum Postfach mit führenden Nullen	
PostfachOrt	A	72	K	K	Ortsangabe zum Postfach	

Name	F	Lg.	O	Beschreibung



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

3.2.5.3.1.2 Großkundenadresse (ergänzend zur Straßenadresse)

Schema	fachlich	Verwendung													
K	F	Die Großkundenadresse kann nur als Ergänzung zur Straßenadresse angewiesen werden.													
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name	F	Lg.	O	Beschreibung
GKPLZ		N	5	M	M	Großkundenpostleitzahl									
GKOrt		A	72	M	M	Ortsangabe Großkundenpostleitzahl	zur								

3.2.5.3.2 Komm (Kommunikationsverbindung)

Schema	fachlich	Verwendung													
K	K	Optional kann die Kommunikationsverbindung des früheren Gewerbebetriebs angegeben werden.													
Name		F	L	O	S	Beschreibung					Name	F	Lg.	O	Beschreibung
Telefon		S		K	K	Es können maximal 2 Telefonverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder eine frei definierte Telefonnummer angewiesen werden									
Tel		S		m	m										
intVor		N	15	K	K	Internationale Vorwahl									
natVor		N	10	K	K	Nationale Vorwahl									
rufNr		N	13	K	K	Rufnummer									
durchwahlNr		N	13	K	K	Durchwahlnummer									
FreiDefTel		A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer									
Fax		S		K	K	Es können maximal 2 Faxverbindungen angewiesen werden. Es kann eine qualifizierte Telefonnummer (z.B. Vorwahl, Rufnummer und Durchwahl) oder									



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

					eine frei definierte Faxnummer angewiesen werden
Fax	S		m	m	
intVor	N	15	K	X	Internationale Vorwahl
natVor	N	10	K	K	Nationale Vorwahl
rufNr	N	13	K	K	Rufnummer
durchwahlNr	N	13	K	K	Durchwahlnummer
FreiDefFax	A	30	m	m	frei definierte Telefonnummer
E-Mail	A	254	K	K	E-Mail-Adresse Es können maximal 2 E-Mail Adressen angewiesen werden

3.2.5.4 Angemeldete Tätigkeit

Schema	fachlich	Verwendung								
M	M									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
SchwerpunktTaetigkeit	A	1000	M	M	Tätigkeitsschwerpunkt laut anmeldendem Gewerbetreibenden	taetigkeitSchwerpunkt	A	1000		satZ/anmeldung/taetigkeitenGesamt/schwerpunkt/taetigkeitSchwerpunkt
TaetigkeitSchluessel	A	5	K	K	Zur Tätigkeit gehörender Wirtschaftszweigschlüssel	taetigkeitSchluessel	A	5		satZ/anmeldung/taetigkeitenGesamt/schwerpunkt/taetigkeitSchluessel
InternTaetigkeitSchluessel	A	6	K	X	Nicht vom Datenlieferanten anzuweisen					
WeitereTaetigkeit	S		K	K	Weitere Tätigkeiten als eigene Struktur					satZ/anmeldung/taetigkeitenGesamt/weitereTaetigkeiten

3.2.5.4.1 Weitere Tätigkeit

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K									
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
TaetigkeitZusammengfasst	A	5000	K	K	Zusammenfassung aller weiteren Tätigkeiten ohne die Schwerpunkttaetigkeit	taetigkeitenZusammengfasst	A	1000		satZ/anmeldung/taetigkeitenGesamt/weitereTaetigkeiten/taetigkeitenZusammengfasst



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

Taetigkeit	S				Wiederholgruppe weiterer Tätigkeiten als eigene Struktur				satz/anmeldung/taetigkeitenGes amt/weitereTaetigkeiten/taetig keit
TaetigkeitEinzel	A	1000	K	K	Tätigkeit laut Gewerbetreibenden				satz/anmeldung/taetigkeitenGes amt/ weitereTaetigkeiten/taetigkeit /einzelTaetigkeit
TaetigkeitSchluessel	A	5	K	K	Zur Tätigkeit gehörender Wirtschaftszweigschlüssel				satz/anmeldung/taetigkeitenGes amt/weitereTaetigkeiten/taetig keit/taetigkeitSchluessel
InternTaetigkeitSchlues sel	A	6	K	X	Nicht vom Datenlieferanten anzuweisen				

3.2.5.5 Anzahl Beschäftigte

Schema	fachlich	Verwendung								
K	K	Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten								
Name	F	L	O	S	Beschreibung	Name	F	Lg.	O	Beschreibung
VollzeitBeschaeftigte	N	5	K	K	Anzahl der Vollzeitbeschäftigten	anzahlVollzeitBeschaefti gte	N	5		satz/anmeldung/gewerbe/anzah lVollzeitBeschaeftigte
TeilzeitBeschaeftigte	N	5	K	K	Anzahl der Teilzeitbeschäftigten	anzahlTeilzeitBeschaefti gte				satz/anmeldung/gewerbe/anzah lTeilzeitBeschaeftigte
Keine	A	4	K	K	Angabe „true“ wenn keine Beschäftigten vorhanden sind. Sonst wird der Tag ganz weggelassen					

3.2.5.6 XML-Beispiel Detailangaben GAN

```
<GAN version="1" xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/gan/v1">
  <GewerbekennungID>UUID-4711-0815-4712-0816-4713-0817-A</GewerbekennungID>
  <Rechtsform>230</Rechtsform>
  <!-- 230: GmbH & Co. KG -->
  <EintragungNr>HRB 4794</EintragungNr>
  <EintragungOrt>Paderborn</EintragungOrt>
```



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

```
<EintragungPLZ>33098</EintragungPLZ>
<EintragungArt>B</EintragungArt>
<AnzahlBeteiligte>2</AnzahlBeteiligte>
<ArtDerNiederlassung>Hauptniederlassung</ArtDerNiederlassung>
<GrundAnmeldung>G01</GrundAnmeldung>
<VertretungsberechtigtePerson>
  <Name>Steinmann</Name>
  <Vorname>Stefanie</Vorname>
</VertretungsberechtigtePerson>
<Hauptniederlassung>
  <StrAdresse xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
    <Str>Marktstr.</Str>
    <Hausnummer>42</Hausnummer>
    <Ort>Steinheim</Ort>
    <PLZ>32839</PLZ>
  </StrAdresse>
</Hauptniederlassung>
<FrueheresGewerbe>
  <Name>Kfz-Service Steinmann</Name>
  <Homepage>https://www.kfz-service-steinmann.de</Homepage>
  <StrAdresse xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
    <Str>Marktstr.</Str>
    <Hausnummer>42</Hausnummer>
    <Ort>Steinheim</Ort>
    <PLZ>32839</PLZ>
  </StrAdresse>
  <Komm xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
    <!--<Tel intVorw="49" natVorw="221" rufNr="226" durchwahlNr="0"/>-->
    <FreiDefTel>+49221/226-0</FreiDefTel>
    <FreiDefTel>+49221/226-47</FreiDefTel>
    <Fax intVorw="49" natVorw="221" rufNr="226" durchwahlNr="400400"/>
    <EMail>kontakt@kfz-service-steinmann.de</EMail>
  </Komm>
</FrueheresGewerbe>
<FrueheresGewerbe>
  <Name>Reifenhandel</Name>
```



Kontroll- und Mitteilungsverfahren KMV GAN Version 1

```
<StrAdresse xmlns="http://finkonsens.de/rms/kmv/base/v6">
  <Str>Marktstr.</Str>
  <Hausnummer>42</Hausnummer>
  <Ort>Steinheim</Ort>
  <PLZ>32839</PLZ>
</StrAdresse>
</FrueheresGewerbe>
<AngemeldeteTaetigkeit>
  <SchwerpunktTaetigkeit>KFZ-Handel und -Reparatur</SchwerpunktTaetigkeit>
  <TaetigkeitSchluessel>ABC12</TaetigkeitSchluessel>
  <WeitereTaetigkeit>
    <!-- KONMITGANTAET2021 -->
    <TaetigkeitZusammengefasst>AutowÃ€sche und Tuning</TaetigkeitZusammengefasst>
    <Taetigkeit>
      <TaetigkeitEinzeln>AutowÃ€sche</TaetigkeitEinzeln>
      <TaetigkeitSchluessel>12345</TaetigkeitSchluessel>
    </Taetigkeit>
    <Taetigkeit>
      <TaetigkeitEinzeln>Tuning</TaetigkeitEinzeln>
      <TaetigkeitSchluessel>23456</TaetigkeitSchluessel>
    </Taetigkeit>
  </WeitereTaetigkeit>
</AngemeldeteTaetigkeit>
<AnzahlBeschaeftigte>
  <VollzeitBeschaeftigte>2</VollzeitBeschaeftigte>
  <TeilzeitBeschaeftigte>1</TeilzeitBeschaeftigte>
</AnzahlBeschaeftigte>
</GAN>
```